

## **Claudia Beck im Gottesdienst verabschiedet**

ROTTWEIL – Am letzten Sonntag wurde im Gottesdienst der evangelischen Kirche Claudia Beck verabschiedet. Sie hatte am 1. März 2016 ihre Arbeit im diakonischen Grunddienst in Rottweil begonnen und war zuständig für die drei Kirchengemeinden Rottweil, Deißlingen und Flözlingen.

Sie hatte ihr Büro in den Räumen der Caritas und arbeitete sehr eng mit ihren katholischen Kolleginnen zusammen. Dies war nicht nur ein wichtiges Zeichen für die Ökumene, sondern auch ein effektives und breit angelegtes Hilfs- und Beratungsangebot für Menschen in Problemlagen.

Sie hatte immer ein offenes Ohr für Menschen in Notlagen, und stand ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn zum Beispiel komplizierte Antragsformulare ausgefüllt werden mussten oder die Menschen nicht wussten, welche Sozialleistungen ihnen zustehen. Neben dieser Aufgabe im diakonischen Grunddienst hat sie die Kurberatung angefangen, Online-Beratungen angeboten und zum Beispiel das Frühstück im Kurt-Gerstein Haus initiiert.

Sie war auch bei allen Sitzungen des Diakonieausschusses dabei, und aktiv bei der Vorbereitung des jährlichen Gottesdienstes zur Diakonie. Claudia Beck hat nun heimatnäher eine Arbeitsstelle gefunden. Pfarrerin Gabriele Waldbaur bedauerte dies sehr, da die Kirche eine sehr kompetente Mitarbeiterin verliert. Mit einem Blumenstrauß bedankte sich Waldbaur für die sehr gute Arbeit und wünschte ihr für ihre neue Stelle alles Gute. Anschließend würdigte auch Jürgen Hau, Leiter der Diakonischen Bezirksstelle Tuttlingen, die überaus gute Arbeit von Claudia Beck.